

## **Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Die Weidenflöte (1836)**

1     Jacob, wenn du Weiden schneidest,  
2     O so denk' an mich auch dann!  
3     Schneid' mir eine Weidenflöte,  
4     Daß ich mir was spielen kann.

5     Lieber Jacob, ja du thust es,  
6     Weil du mir so gut doch bist.  
7     Hab' ich keine Weidenflöte,  
8     Weiβ ich kaum, daß Frühling ist.

9     In der stillen Zeit am Abend  
10    Geh' ich auf und ab am Thor,  
11    Spiel' auf meiner Weidenflöte  
12    Jedermann ein Stückchen vor.

13    Mutter kommt mit dem Vater,  
14    Und die Schwestern alle drei:  
15    Jedem spiel' ich dann ein Stückchen,  
16    Aber meiner Mutter zwei.

(Textopus: Die Weidenflöte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43564>)